

146. Werkstattbegegnung der Gesellschaft Rezital

Sonntag, 5. Dezember 2021, 11 Uhr
im Atelier für Musik und Bewegung von Hanna Jud
Schlossergasse 9, 8001 Zürich (beim Grossmünster)

Carl Nielsen - Meisterkomponist aus Dänemark

Die Musik von Carl Nielsen wird das bevorstehende Rezital vom 10. Dezember prägen. Seine Suite op. 45 ist ein grossformatiges, überaus geniales und durchaus auch virtuoses Konzertstück in sechs wunderbar abwechslungsreichen Sätzen. Aber Nielsen schrieb auch kleine Stücke und ihnen möchte ich mich in dieser Werkstattbegegnung zuwenden.

Sein Zyklus «Für Jung und Alt» op. 53 entstand 1930 auf Wunsch einer musikpädagogischen Vereinigung, die die Entstehung zeitgenössischer Unterrichtsliteratur fördern wollte. Nielsen beschloss, je ein Stück in jeder Dur- und Molltonart zu schreiben. Es wird berichtet, dass er jeden Tag ein Stück geschrieben haben soll. Er belies dabei jede Hand für die Dauer eines Stücks konsequent in einem Fünftönenraum, es gibt also keine Sprünge oder Lagenwechsel. Ihn interessierte die kompositorische Problemstellung, wie bei solcher Beschränkung dennoch eine differenzierte Musik zu schreiben sei und er löste diese Aufgabe vortrefflich, indem er, von einfachen Grundmodellen ausgehend, durch geschickten Einbezug von Chromatik und Polyphonie zu immer komplexeren Gestalten vorsties, denen man schliesslich ihre schmale Ausgangsbasis gar nicht anmerken kann. Hier sehen wir wahrlich in die kompositionstechnischen Gedankengänge des Komponisten hinein!
(Werner Bärtschi)

Eine Anmeldung wird erbeten an Hanna Jud per email:
hanna.jud@bluwin.ch

Coronabedingt gilt die Zertifikatspflicht.

Wir laden euch und eure Freunde herzlich zu dieser Werkstattbegegnung ein.

Gesellschaft Rezital - näher an der Musik